

Unser BRK von Lepel-Gnitz-Lexikon

A - Ärztliche Versorgung

Wir kooperieren mit ortsansässigen Hausarztpraxen, die regelmäßige Visiten im Pflegehaus anbieten. Gerne berät Sie unser Team zur Arztwahl. Auch Fachärzte wie z.B. Zahnarzt oder Hautarzt kommen auf Wunsch zu unseren Bewohnern.

B - Betreuungsangebote

Unsere täglich wechselnden Freizeitangebote und Aktivitäten orientieren sich an den Bedürfnissen und Wünschen unserer Bewohner. Besonders beliebt sind unsere Feste, Konzerte, Tierbesuche, "Zirkus" oder kuscheln mit Hund Frieda, Bingo, Kegeln, Küchenschlacht, Rätselspaß, Kreativ- und Bewegungsgruppen.

C - Coronaregeln

Zum Glück ist die Pandemie längst Geschichte und es gelten keine Kontaktbeschränkungen mehr. Bei Erkältungssymptomen ist Vorsicht allerdings besser als Nachsicht zum Schutz unserer Bewohner.

D - Dienstleistungen

Friseur und Fußpflege kommen regelmäßig ins Haus und können bei Bedarf über die Verwaltung gebucht werden. Jährlich besucht uns auch das Nähkranzerl und sogar das Modemobil.

E - Einzug

Für alle Fragen rund um den Einzug ist die Verwaltung sehr gerne für Sie da: Aufnahmeantrag, ärztlicher Fragebogen sowie die allgemeine Organisation – dieser wichtige Schritt sollte in guten Händen liegen!

F - Fernseher oder Finanzen

Fernsehen können Sie in jedem Zimmer dank Kabelanschluss. Bitte achten Sie auf Zimmerlautstärke.

Finanzen bzw. entstehende Heimkosten und Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung klären wir gerne unkompliziert und unverbindlich im persönlichen Gespräch.

G - Garten

Unser schöner Garten ist von Frühjahr bis Herbst eine Attraktion. Er bietet neben Hochbeeten und Wasserspiel, zahlreiche schattige und sonnige Sitzmöglichkeiten. Gerne servieren wir auf Wunsch unseren Bewohnern Getränke auf der Terrasse.

H - Heimbeirat oder Hilfsmittel

In unserer Einrichtung ist ein Gremium aus Bewohnern als Heimbeirat tätig und vertritt die Interessen der Bewohner.

Rollstühle, Rollatoren & Inkontinenzartikel besorgen wir gerne für Sie über unsere Kooperationspartner. Die Hilfsmittel erhalten Sie auf Rezept vom Hausarzt.

I - Internationales Team

Unsere Mitarbeiter kommen aus 21 verschiedenen Nationen. Das stärkt die kulturelle Vielfalt und erweitert täglich unseren Horizont. Wir sprechen alle eine gemeinsame Sprache - die Sprache der Empathie.

J - Jahreszeiten

Wir dekorieren unser Haus gerne jahreszeitlich, um unseren Bewohnern Orientierung zu bieten und veranstalten dazu passende Feste.

K - Küche, Kiosk oder Kurzzeitpflege

Bei uns wird täglich frisch gekocht! Wir legen Wert auf regionale und saisonale Kost.

Zusätzlich steht unser Kiosk im Foyer für die Bewohner zur Verfügung und bietet neben Süßwaren, auch Kosmetikprodukte an.

Gerne begrüßen wir Gäste auf Zeit. Kurzzeitpflegeanfragen für konkrete Zeiträume, können bei der Verwaltung des Pflegehauses eingereicht werden.

L - Lepel-Gnitz oder Leitbild

Die Baroness Liselotte von Lepel-Gnitz war im Jahr 1965 die erste Bewohnerin des Pflegehauses und gründete 1975 eine Stiftung, mit deren Unterstützung 2012 unser neu errichtetes "BRK Pflegehaus von Lepel-Gnitz" eröffnet werden konnte.

Unser hausinternes Leitbild ergänzen die Rotkreuzgrundsätze nach Henry Dunant: Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit und Universalität.

M - Medikamente

Unsere kooperierende Apotheke beliefert das Pflegehaus mit allen notwendigen Medikamenten. Selbstverständlich kümmert sich unser Pflegepersonal um die Bestellung und Rezeptierung und prüft die gelieferten Blister. Wir setzen auf die patientenindividuelle Verblisterung, um größtmögliche Arzneimitteltherapiesicherheit zu gewährleisten.

N - Notfälle

Die Mitarbeiter werden kontinuierlich im Umgang mit Notfällen geschult. Manchmal ist die Einweisung ins Krankenhaus unumgänglich. Selbstverständlich respektieren wir Ihre Wünsche aus der individuellen Patientenverfügung.

O - Offene Einrichtung und Öffnungszeiten

Wir sind eine offene Einrichtung und haben keinen beschützten Bereich für Menschen mit Demenz, daher ist eine Betreuung von Pflegebedürftigen mit Hinlauftendenz nicht möglich.

Die Verwaltung ist von Montag bis Donnerstag von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr und Freitag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr besetzt. Besuche von Angehörigen sind jederzeit möglich. Bitte beachten Sie die pflegerischen Abläufe in den Wohnbereichen und die Bedürfnisse der Mitbewohner (gerade im Doppelzimmer).

P - Pflegegrad

Idealerweise haben Sie mindestens den Pflegegrad 2 vor Einzug in das Pflegehaus. Sollten Sie noch keinen Pflegegrad haben, kommen Sie auf uns zu, wir beraten Sie gerne.

Q - Qualität

Unsere Qualitätsmanagementbeauftragte überwacht und optimiert kontinuierlich unsere hohen pflegerischen Standards. Wir werden mindestens einmal jährlich im Tag- sowie im Nachtdienst durch die Fachstelle für Pflege- und Behinderteneinrichtungen- Qualitätsentwicklung und Aufsicht (kurz: FQA; früher: Heimaufsicht), sowie den medizinischen Dienst (MD Bayern) überprüft. Interne Audits im Rahmen von Pflegevisiten gehören zu unserem Standard.

R - Religion oder Raum der Begegnung

Ein evangelischer und ein katholischer Pfarrer kommen regelmäßig ins Pflegehaus. Die musikalische Begleitung am Flügel oder Klavier rundet unser Angebot ab. Einmal wöchentlich steht ein ehrenamtlicher Mitarbeiter für die seelsorgerische Betreuung zur Verfügung.

Der Raum der Begegnung steht unseren Bewohnern offen und bietet Platz für eine stille Andacht oder Geburtstagsfeiern.

S - Spezialisierte Palliativversorgung

Wir arbeiten eng mit dem ortsansässigen Palliativteam zusammen, um bestmögliche Symptomlinderung bei unheilbaren Erkrankungen oder der letzten Lebensphase bieten zu können.

T - Therapie

Auch Therapeuten kommen auf Rezept regelmäßig ins Pflegehaus. Zur vollumfänglichen Betreuung haben wir Kooperationen mit Physio- und Logotherapiepraxen.

U - Umstellung

Der Einzug in eine stationäre Einrichtung bedeutet für viele Menschen eine große Umstellung. Unsere Betreuungsassistenz und unser Pflegeteam begleiten unsere Neuankömmlinge in den ersten Wochen besonders intensiv.

V - Verwaltung

Das Verwaltungsteam kümmert sich um alle organisatorischen Anliegen: Anfragen, Einzug, Wohnen im Pflegehaus, Kommunikation mit Angehörigen sind nur ein kleiner Teil davon. Persönlich sind wir Montag bis Donnerstag von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr und Freitag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr für Sie da.

W - Warteliste, Wiener Kaffeehaus oder Wäscheversorgung

Wir führen eine Warteliste für Interessenten. Bitte füllen Sie hierzu den Anmeldebogen und ärztlichen Fragebogen (Download auf unserer Homepage) aus und senden die Unterlagen per Mail an info.ph-ffb@brk.de. Sollte sich ihre Anfrage in der Zwischenzeit erledigt haben, lassen Sie es uns bitte wissen.

Unser Wiener Kaffeehaus ist stundenweise für unsere Bewohner geöffnet. Wir verwöhnen Sie mit leckeren Torten & Kaffeespezialitäten.

Jeder Bewohner erhält einen personalisierten Wäschesammler im Zimmer. Unsere kooperierende Wäscherei patcht die Wäsche mit Namen. Die Wäsche muss maschinenwaschbar bis 60 Grad und trocknergeeignet sein.

X - EXpert:innen

Unsere Mitarbeiter bilden sich ständig fort. Daher sind wir stolz im Team Expertinnen wie z.B. Palliative-Care-Fachkräfte, Geronto-Fachkräfte und Praxisanleiter zu haben.

Ansprechpartner im Haus:

Einrichtungsleitung Veronika Etterer

Pflegedienstleitung Sanela Garagic

Qualitätsmanagementbeauftragte Martha Tomasiak

Hauswirtschaftsleitung Heike Weichselsdorfer

Leitung Betreuungsassistenten Kornelia Hacker

Verwaltung Jutta Baer

Abrechnung Margit Becker

Y - Yogaübungen

...auf dem Stuhl tun der Seele und dem Körper gut. Genauso wohltuend und entspannend sind unsere Fantasiereisen, begleitet von Klangschale, Regenmacher und Koshi. Auf Wunsch bieten wir auch Klangschalen-Anwendungen am ganzen Körper und duftende Wellnessbäder in der "Sprudelwanne" bei Kerzenlicht an.

Z - Zimmer

Wir bieten die Versorgung in Einzel- und Doppelzimmern an. Als Grundausstattung ist jedes Zimmer mit einem Pflegebett, Nachtschrank, sowie einem Kleiderschrank, Tisch und Stuhl ausgestattet. Selbstverständlich enthält jedes Zimmer ein privates Badezimmer und ist barrierefrei. Die Einrichtung darf mit persönlichen Gegenständen ergänzt werden. Hierzu beraten wir Sie gerne.